

Prenzlau, Marktberg

Bau eines neuen Stadtzentrums 'Neue Mitte'

Besondere Anerkennung

Bauherr und Eigentümer der Gebäude der Außenanlagen	Wohnungsgenossenschaft Prenzlau eG
Entwurf und Planung	Stadt Prenzlau Agora+ Projektentwicklungsgesellschaft mbH, Angermünde
Projektsteuerung	Dipl.-Ing. Mathias Tietze, Angermünde JM. Schreiber GmbH Architekten + Ingenieure, Berlin
Haustechnik	ergo sun - Ingenieurbüro für ökologische Haustechnik, Prenzlau
Statik	KLW Ingenieure GmbH, Berlin
Freiraumplanung	hochC Landschaftsarchitektur, Berlin

Anzahl der Wohnungen:	14
Wohnfläche insg.:	1.270 m ²
Wohn- u. sonst. HNF:	3.928 m ²
Gesamtkosten brutto (KG 200-700):	8,5 Mio Euro
Baukosten brutto (KG 300+KG 400):	1.711 Euro/m ²
Baujahr:	2013
Primärenergiebedarf:	78 kWh/(m ² a)
Spez. Transmissions- wärmeverlust:	0,50 W/(m ² K)
Endenergiebedarf:	124 kWh/(m ² a)



Ursprüngliche Bebauung



Plan nach dem Gebäudeabriss



Benachbarte Marienkirche

<< Aus dem Votum der Jury

Die Prenzlauer Wohnungsgenossenschaft hat ein Gemeinschaftsprojekt mit der Stadt verwirklicht, das für Genossenschaften ungewöhnlich ist: die Neugestaltung der Mitte der im Krieg schwer zerstörten Stadt. An die Stelle eines funktional wie gestalterisch unbefriedigenden Plattenbaus ist ein Ensemble getreten, das mit einem gelungenen Mix von Wohnen, Gewerbe und Dienstleistungen dem neugestalteten Stadtplatz Halt gibt und mit der benachbarten Marienkirche gestalterisch korrespondiert.

Der Wohnungsbau verbreitert das Portfolio der Genossenschaft um ein neues innerstädtisches Angebot. Die modulare Bauweise ermöglicht jederzeit die Umnutzung der Mieteinheiten zu weiteren Wohnformen. Bei der Energieversorgung der Gebäude wurden durch die Nutzung von Solarröhrenkollektoren, Erdwärme und des Fernwärmenetzes, welches über 50 Prozent seiner Versorgung aus regenerativer Energie gewinnt, neue Maßstäbe gesetzt.

Der barrierefreie Platz bietet allen Stadtbewohnern einen Ort zum Verweilen, ob im Café in der Marktpassage, den zahlreichen Sitzmöglichkeiten am Wasserlauf, der Wassertreppe oder den Wasserspielen.

Die Jury war beeindruckt, dass aufgrund des Engagements der Bürger ein ursprünglich vorgesehenes übliches Einkaufszentrum abgewehrt werden konnte und die Bewohner auf vielfältige Weise an der Planung der 'Neuen Mitte' mitgewirkt haben. So ist der Prenzlauer Marktberg zum Symbol für Bürgerinteresse und transparente Planung geworden.



Das neue Stadtzentrum

Fotos zum Projekt: Wohnungsgenossenschaft Prenzlau eG



Barrierefreie Platzgestaltung



Einweihung des Marktberges, 2013